

Sichere Benutzung einer Stufenstehtleiter oder Leiter

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer Altrex Stufenstehtleiter oder Leiter. Die durchdachten Details sorgen dafür, dass mit einer Altrex Stufenstehtleiter oder Leiter einfach gearbeitet werden kann. Manche Anweisungen gelten entweder speziell für eine **Stufenstehtleiter**, andere wiederum speziell für eine **Leiter**. In solch einem Fall steht das deutlich angegeben.

Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch der Stufenstehtleiter oder Leiter diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch! Bewahren Sie diese für späteres Nachschlagen. Lesen Sie auch sorgfältig die Anweisungen / Bildsymbole auf dem Produkt selbst.

Vor dem Gebrauch

- Seien Sie immer aufmerksam. Besteigen Sie eine Stufenstehtleiter oder Leiter konzentriert und nicht unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Mitteln, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen können.
- Achten Sie beim Transport darauf, dass die Stufenstehtleiter oder Leiter zusammengeklappt ist und sorgen Sie dafür, dass die Stufenstehtleiter oder Leiter richtig abgestützt wird und befestigt ist.
- Überprüfen Sie nach dem Erhalt und vor jedem Gebrauch alle Teile der Stufenstehtleiter oder Leiter auf ihren Zustand und ihre Funktionsfähigkeit und achten Sie darauf, dass alle Teile (u.a. Standfüße und Kappen) vorhanden sind.
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Stufenstehtleiter oder Leiter auf Fehler und Mängel, wie z.B. Verformung und Verschleiß.
- Stufenstehtleitern/Leitern für den beruflichen Einsatz müssen in regelmäßigen Abständen von einem Fachmann überprüft werden.
- Vergewissern Sie sich bei jedem Gebrauch, ob die Stufenstehtleiter oder Leiter für den Zweck, wofür Sie sie verwenden möchten, auch wirklich geeignet ist. Verwenden Sie die Stufenstehtleiter oder Leiter ausschließlich für den Zweck, für den sie hergestellt wurde. Benutzen Sie die Stufenstehtleiter oder Leiter nicht als Gerüst oder Bock u.Ä. . Verwenden Sie eine Stufenstehtleiter nur freistehend.
- Besteigen Sie eine Stufenstehtleiter nicht, wenn sie gegen eine Wand gelehnt ist.
- Verwenden Sie niemals eine beschädigte oder gebrochene Stufenstehtleiter oder Leiter. Provisorische Reparaturen sind nicht zulässig. Lassen Sie jede Beschädigung an einer Stufenstehtleiter oder Leiter so schnell wie möglich, auf jeden Fall vor dem nächsten Gebrauch, von einem sachkundigen Fachmann reparieren.
- Halten Sie die Stufenstehtleiter oder Leiter möglichst frei von Mängeln, wie z.B. feuchte Farbe, Schmutz, Schnee und Öl.
- Führen Sie vor dem Gebrauch eine Risikoanalyse durch, wenn Sie aufgrund der lokalen oder nationalen Gesetzgebung dazu verpflichtet sind bzw. wenn es Vorschrift ist.
- Warten und pflegen Sie die Stufenstehtleiter oder Leiter vorschriftsgemäß.
- Entsorgen Sie eine gebrochene, abgenützte oder irreparabel beschädigte Stufenstehtleiter oder Leiter.

In Position bringen und/oder Aufstellen einer Stufenstehtleiter oder Leiter

- Eine Leiter muss so aufgestellt werden, dass der Abstand vom Fuß der Leiter bis zur Mauer ungefähr einem Viertel der Nutzlänge der Leiter entspricht. Der Aufstellwinkel beträgt dann ca. 75° (die Auftrittfläche der Sprossen ist hierbei waagrecht, Abb. 1).
- Überprüfen Sie vor dem Gebrauch, ob die Stufenstehtleiter/Mehrzweckleiter vollständig ausgeklappt ist.
 - Bei einer **Stufenstehtleiter** wird dies durch das Einrasten der Plattform und/oder durch das Ausklappen der druckfesten Spreizsicherung (zwischen der Vorder- und Rückseite der Stufenstehtleiter) gesichert.
 - Bei einer **Mehrzweckleiter** wird dies gesichert, indem die Leiter gut in den Sicherheitshaken greift und aufliegt (Abb. 2). **Die Leiter darf nur in zusammengeklapptem Zustand versetzt werden. Die Mehrzweckleiter darf nicht im ausgeschobenen Stand versetzt werden, dadurch kann sich der Sicherheitsstift aus dem Sicherheitshaken lösen.**
 - Zusätzlich kann eine Spreizsicherung aus Metall (falls vorhanden, Abb. 3) befestigt werden. Eventuell zwischen den Leiterteilen vorhandene Gurte müssen straff angezogen sein. Die Ausführung der Spreizsicherung variiert bei den einzelnen Modellen.

- Stellen Sie die Stufenstehleiter oder Leiter immer auf einer festen, stabilen, waagerechten und rutschfesten Fläche auf, auf der die Leiterfüße der Stufenstehleiter oder Leiter nicht einsinken und/oder wegrutschen können. Also niemals auf Tischen, Kisten, Lattenkisten und anderen instabilen Oberflächen, wie z.B. auf schlammigem Boden und losem Sand aufstellen.
- Stellen Sie eine **Leiter** so auf, dass sie an vier Punkten ausreichend gegen eine feste, tragende Fläche gestützt ist, also nie gegen ein Fenster, gegen runde oder schmale Pfeiler oder gegen Ecken, es sei denn, dass für diesen Einsatzzweck angemessene Hilfsmittel verwendet werden. Überzeugen Sie sich, dass die **Leiter** stabil genug steht und/oder eventuell gegen wegrutschen gesichert ist.
- Eine Stufenstehleiter oder Leiter darf niemals umgestellt werden, wenn man auf einer Leiterstufe/auf der Plattform steht oder von einer Position aus, die höher als die Plattform oder höher als das Ende der Leiter ist.
- Treffen Sie zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen, wenn die Stufenstehleiter oder Leiter vor einer Türöffnung, einem Flügelfenster oder in einem Durchgang aufgestellt werden muss. Sorgen Sie dafür, dass keine Personen gegen die Stufenstehleiter laufen oder unter der Leiter durchgehen können.
- Stellen Sie eine Stufenstehleiter oder Leiter aus Aluminium nie innerhalb eines Abstandes von 2,5 m von nicht isolierten – unter Spannung stehenden – elektrischen Komponenten von Niederspannungsanlagen und –netzen auf. Stellen Sie eine Aluminium-Stufenstehleiter oder Aluminium-Leiter niemals in der Nähe von Hochspannungsanlagen und deren Komponenten auf.
- Seien Sie sehr vorsichtig mit elektrischen Geräten. Stufenstehleitern/Leitern aus Aluminium sind Strom leitend. Treffen Sie immer Sicherheitsvorkehrungen, damit ein Stromkabel nicht eingeklemmt werden oder beim Besteigen, Verschieben oder Umstellen der Stufenstehleiter oder Leiter hängen bleiben kann. Überprüfen Sie vorher das Kabel Ihres Gerätes auf Beschädigungen.
- Stufenstehleitern/Leitern müssen immer auf den Leiterfüßen ruhen und nicht auf den Leiterstufen/Sprossen.
- Stellen Sie eine Stufenstehleiter oder Leiter immer so nahe wie möglich am Arbeitsplatz auf.

Schiebe-, Seilzugleiter (oder Mehrzweckleiter als Schiebeleiter)

- Vermeiden Sie beim Einsatz einer Mehrzweckleiter als Schiebeleiter, dass Sie mit Ihren Füßen in den eventuell vorhandenen Nylongurten hängen bleiben.
- Schieben Sie eine Schiebeleiter vorzugsweise gegen eine Fassade bis zur gewünschten Höhe aus.
- Sorgen Sie bei mehrteiligen Leitern dafür, dass die Haken gut auf oder (bei einer Seilzugleiter) unter die Sprossen greifen.
- Achten Sie auf die Sicherung der Leiterelemente untereinander, bevor die Leiter bestiegen wird (Abb. 4).
- Die Haken sind mit einer Sicherungsklinke versehen. Halten Sie diese Sicherungsklinke immer geschlossen und öffnen Sie diese nur beim Ein- und Ausschieben. Die Sicherungsklinke verhindert das ungewollte Ausschieben der Leiter.
- Sorgen Sie dafür, dass das Besteigen nur auf der ausgeschobenen Seite möglich ist (mit Ausnahme einer Seilzugleiter).
- Beachten Sie beim Ausschieben die richtige Reihenfolge: Oberes Leiterelement entriegeln, auf die gewünschte Höhe ausschieben und anschließend wieder verriegeln. Diesen Vorgang bei einer 3-teiligen Leiter auch beim mittleren Element wiederholen.
- Beim Einschieben immer das mittlere Leiterelement zuerst (entriegeln, einschieben, verriegeln). Achten Sie immer besonders auf das rechtzeitige Verriegeln und Entriegeln der Leiterelemente.
- Das freie Ende des Seils muss in der Nutzungsstellung der Seilzugleiter um mindestens 2 Sprossen befestigt sein. Wenn möglich, senkrecht unter der Ausschubvorrichtung.

Benutzung einer Stufenstehleiter oder Leiter

- Eine Stufenstehleiter oder Leiter darf nicht über 150 kg belastet werden (d.h. die Person auf der Stufenstehleiter oder Leiter einschließlich eventueller zusätzlicher Ausrüstungsgegenstände darf dieses Gewicht nicht überschreiten).
- Bleiben Sie beim Verrichten von Arbeiten immer mit beiden Füßen auf der Stufe/Sprosse der Stufenstehleiter oder Leiter stehen und wenden Sie das Gesicht immer der Leiter/Stufenstehleiter zu. Stellen Sie sich nie mit nur einem Fuß auf die Stufenstehleiter oder Leiter und mit dem anderen Fuß auf z.B. einen Fensterrahmen.

Einer Stufensteileiter oder Leiter nicht zu stark auf die Seite (max. 1 Armlänge). Durch das Verlagern des Schwerpunktes der Stufensteileiter oder Leiter durch die seitliche Belastung kann die Leiter instabil werden und umfallen. (Faustregel: Ihr Nabel sollte sich immer zwischen den Holmen der Stufensteileiter oder Leiter befinden). Stellen Sie eine Stufensteileiter oder Leiter bei Bedarf etwas häufiger um.

- Verwenden Sie eine Stufensteileiter oder Mehrzweckleiter (in A-Stellung) nicht als Zugangsmittel zu einer anderen (höheren) Ebene.
- Die Leiter (Anlegeleiter, Schiebeleiter, Seilzugleiter) ist nur als Zugangsmittel zu einer höher gelegenen Ebene **mit** Sicherheitsmittel (zum Beispiel Leiterausstieg/Sicherung an einem Objekt) zu verwenden.
- Steigen Sie niemals seitlich von einer Leiter herunter.
- Besteigen Sie eine **Leiter** nie höher als bis zur roten Sprosse oder nie höher als bis zur viertobersten Sprosse (die maximale sichere Standhöhe, Abb. 5).
- Besteigen Sie eine **Stufensteileiter** ohne Sicherheitsbügel nicht höher als bis zur drittobersten Stufe.
- Besteigen Sie eine Leiter in der A-Stellung immer von der Seite, an der die Trittfläche der Sprosse waagrecht ist, also niemals von der Seite mit den konischen Holmen oder der Quertraverse (Abb. 7).
- Stellen Sie sich nie rittlings auf beide Seiten der Leiter (Abb. 8).
- Für ein **3-teilige Mehrzweckleiter** gilt:
 - Schieben Sie eine 3-teilige Leiter in der A-Stellung nie weiter aus als bis zur roten Sprosse bis zum Scharnierpunkt (Abb. 3).
 - Besteigen Sie eine 3-teilige Leiter in der A-Stellung nie höher als bis zum Scharnierpunkt (Abb. 6).
- Stufensteileitern/Leitern dürfen nur für leichte Arbeiten die von kurzer Dauer sind, verwendet werden.
- Verwenden Sie diese Stufensteileiter oder Leiter nicht, wenn die unvermeidliche Möglichkeit eines direkten elektrischen Kontaktes besteht!
- Verwenden Sie bei starkem Wind (Windstärke 6) oder anderen ungünstigen Wetterverhältnissen eine Stufensteileiter oder Leiter nicht im Freien.
- Lassen Sie eine aufgestellte Stufensteileiter oder Leiter niemals unbeaufsichtigt. Denken Sie an (spielende) Kinder.
- Schließen Sie, wenn möglich, Fenster und Türen (keine Notausgänge) in der direkten Arbeitsumgebung.
- Besteigen Sie eine Stufensteileiter oder Leiter nur, wenn Sie mindestens eine Hand zum Besteigen frei haben. Halten Sie sich beim Auf-/Absteigen der Stufensteileiter oder Leiter immer gut fest. Wenden Sie das Gesicht immer der Stufensteileiter oder Leiter zu.
- Benutzen Sie die Leiter nicht als (Arbeits)Bock.
- Tragen Sie geeignetes Schuhwerk, um ein Abrutschen und/oder schmerzhaftes Stoßen zu vermeiden.
- Bleiben Sie nicht zu lange auf einer Stufensteileiter oder Leiter stehen und legen Sie regelmäßig eine Ruhepause ein. Vergessen Sie nicht, Müdigkeit stellt ein erhöhtes Risiko dar!
- Verwenden Sie eine **Leiter** mit der richtigen Länge. Die Leiter muss mindestens einen Meter über die gewünschte Stand- und Über- und Umsteighöhe hinausragen (Abb. 9).
- Werkzeuggegenstände, die auf der Stufensteileiter oder Leiter verwendet werden, müssen leicht und handlich im Gebrauch sein.
- Vermeiden Sie Arbeiten, die einen seitlichen Druck auf die Stufensteileiter/Mehrzweckleiter ausüben, wie z.B. das Bohren in hartes Gestein. Dadurch kann die Stufensteileiter oder Leiter umfallen.
- Halten Sie sich während der Arbeiten mit mindestens einer Hand an der Stufensteileiter oder Leiter fest oder treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen, wenn dies nicht möglich ist.
- Besteigen Sie eine Stufensteileiter oder Leiter nie mit mehr als einer Person.
- Stellen Sie sich nie auf den Sicherheitsbügel der **Stufensteileiter**.
- Stellen Sie eine Stufensteileiter oder Leiter, auf der sich noch eine Person befindet, niemals um.
- Verwenden Sie eine **Stufensteileiter** nie gegen die Einsatzrichtung, also von hinten nach vorne zeigend oder auf den Kopf gestellt, also mit dem unteren Ende nach oben weisend. Besteigen Sie eine einseitig begehbare Stufensteileiter nur auf einer Seite. Stellen Sie sich nie auf den Stützteil! Die besteigbare Seite ist an den waagerechten Stufen zu erkennen. Eine beidseitig begehbare **Stufensteileiter** kann auf beiden Seiten bestiegen werden.
- Verwenden Sie eine **Leiter** nie gegen die Einsatzrichtung, also von hinten nach vorne zeigend oder auf den Kopf gestellt, also mit dem unteren Ende nach oben weisend. Dies können Sie an Hand der Auftrittfläche der Sprossen überprüfen, die muss waagrecht sein.
- Manche **Leitern** sind mit einer lose mitgelieferten Quertraverse ausgestattet. Montieren Sie diese vor dem

Gebrauch gemäß der beiliegenden Anleitung.

Ergänzende Sicherheitsvorschriften beim Gebrauch von Stufensteleitern/Leitern

- Tragen Sie keine locker sitzende Kleidung oder Schmuckstücke. Damit können Sie beim Auf- oder Absteigen der Stufensteleiter oder Leiter hängen bleiben und zu Fall kommen.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Leiterfüße, ob sie nicht abgenutzt sind. Abgenutzte Füße können den Boden beschädigen oder ein Wegrutschen der Stufensteleiter oder Leiter verursachen.
- Verwenden Sie im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich von Altrex empfohlene Zubehöre oder Hilfsmittel.
- Stellen Sie unten an der Stufensteleiter oder Leiter keine Geräte oder andere Materialien auf, über die Sie fallen können.
- Heben Sie eine Stufensteleiter oder Leiter von über 25 kg immer mit zwei Personen.
- Lagern Sie eine Leiter/Stufensteleiter an einem trockenen Ort, nicht in der vollen Sonne und weit entfernt von Tätigkeiten, wobei die Leiter/Stufensteleiter beschädigt werden kann (Schweiß-, Schleif-, Abbrucharbeiten, usw.).

DE

Montage und/oder Reparatur von Ersatzteilen

Die von Altrex gelieferten Ersatzteile sind auf das richtige Altrex-Produkt zu montieren und müssen genauso wie das zu ersetzende Teil montiert werden. Die Montage (Befestigung) und/oder Reparatur erfolgt auf eigene Rechnung und Risiko. Altrex haftet nicht für Schäden, die durch eine falsche Montage und/oder Reparatur verursacht wurden. Gegen Zahlung kann Altrex für die Reparatur Ihres Produktes bzw. für die Montage des betreffenden Ersatzteils hinzugezogen werden.

Garantiebestimmungen

Dieses Altrex-Produkt wurde mit der größten Sorgfalt entworfen, hergestellt und geprüft. Wenn das Produkt vorschriftsgemäß und ihrer Bestimmung entsprechend verwendet wird, gilt eine Garantie mit den folgenden Bedingungen (Die Garantiefrist entnehmen Sie bitte dem Aufkleber, der auf dem Holm des Produktes angebracht ist):

- 1) Altrex haftet für die Tauglichkeit des Produktes und für die Qualität des verwendeten Materials.
- 2) Mängel, die unter die Garantie fallen, werden von uns durch Ersatz des fehlerhaften Teils, durch Ersatz des Produktes oder durch Übersendung eines Ersatzteils behoben.
- 3) Von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel, die zurückzuführen sind auf:
 - a) Unsachgemäßen Gebrauch des Produktes oder Nichtbeachtung der Vorschriften der Gebrauchsanweisung.
 - b) Normale Abnutzung.
 - c) Montage oder Reparaturarbeiten, die vom Kunden selbst oder durch Dritte durchgeführt worden sind (davon ausgenommen ist die Montage der zugesandten Ersatzteile gemäß den Angaben unter Punkt 2).
 - d) Änderungen der gesetzlichen Vorschriften in Hinsicht auf die Art und Qualität des verwendeten Materials.
- 4) Mängel, die bei der Lieferung festgestellt werden, müssen Altrex unverzüglich gemeldet werden. Wird eine solche Meldung verabsäumt, dann verfällt die Garantie. Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie Altrex oder Ihrem Altrex-Händler den Kaufbeleg vorlegen.
- 5) Sollte sich das Produkt als defekt erweisen, dann sind die Mängel so schnell wie möglich, jedenfalls innerhalb von 14 Tagen nach dem Entdecken, der Firma Altrex oder Ihrem Altrex-Händler zu melden.
- 6)
 - a) Wenn die Garantie in Anspruch genommen wird, muss Altrex in die Gelegenheit gestellt werden, das Produkt in ihrem Qualitätszentrum zu untersuchen. Der Kunde muss das Produkt für diese Untersuchung zur Verfügung stellen. Sollte aus der Untersuchung ein unsachgemäßer Gebrauch des Produktes hervorgehen, dann werden Ihnen die Untersuchungskosten in Rechnung gestellt.
 - b) Wünscht der Kunde eine Untersuchung durch ein unabhängiges Institut, dann sind die Kosten dieser Untersuchung für Rechnung des Kunden, wenn daraus ein unsachgemäßer Gebrauch des Produktes hervorgeht. Die Kosten der Untersuchung sind auch für Rechnung des Kunden, wenn Altrex vor der Durchführung einer solchen Untersuchung angeboten hat, das Produkt auf ihre Rechnung zu reparieren oder zu ersetzen.